

# **Bertонcini Tiziana**

**Vorname:** Tiziana

**Nachname:** Bertонcini

**erfasst als:** Komponist:in Interpret:in Kurator:in Veranstalter:in

**Genre:** Neue Musik Jazz/Improvisierte Musik

**Subgenre:** Improvisation Multimedia

**Instrument(e):** Stimme Violine

**Geburtsjahr:** 1969

**Geburtsland:** Italien

"Tiziana Bertонcini [lebt in Wien. Sie] absolvierte Studiengänge in Violine und Malerei. Sie arbeitete als Interpretin in Orchestern und Kammermusikensembles. Seit vielen Jahren gilt ihr Interesse der zeitgenössischen Musik und Improvisation. Ihre Arbeit entwickelt sich aus der Interpretation und Improvisation zu Komposition und in Zusammenarbeit mit Künstler:innen anderer Medien. Generell gilt ihr Interesse der Synthese und Kreuzung visueller Elemente und Musik. Sie war zu Gast bei einer Vielzahl internationaler Festivals, hat bei Tanz-, Theater-, Video- und anderen Multimediacprojekten mitgewirkt und maßgeblich zu deren musikalischer Gestaltung beigetragen. Ihr Solowerk umfasst Kompositionen, Performances und Installationen, die auf Festivals, im Radio und bei Wettbewerben präsentiert und ausgezeichnet wurden. Sie ist Mitglied von ensemble]h[iatus, das sich mit Interpretation und Improvisation beschäftigt. Sie war Stipendiatin des Bridge Guard Residential Art Science Centre Štúrovo (Slowakei), von AIR Krems, des Centre national de création musicale (Césaré) Reims, des Künstlerhaus Eckernförde und von GEDOK Schleswig-Holstein in Lübeck."

*Wien Modern: Tiziana Bertonici (2025), abgerufen am 14.01.2026  
[<https://www.wienmodern.at/2025-bio-tiziana-bertoncini-de-2908>]*

## **Stilbeschreibung**

"Ihre Arbeit entwickelt sich aus der Interpretation und Improvisation und in Zusammenarbeit mit Künstler:innen anderer Medien, wobei ein weiteres großes Interesse auf der Synthese und Kreuzung von visuellen Elementen

und Musik liegt."

*Wien Modern: Tiziana Bertonici (2022), abgerufen am 27.09.2022*

*[<https://www.wienmodern.at/2022-bio-tiziana-bertoncini-de-2908>]*

## Auszeichnungen

2007 *Women's electro- acoustic listening room (WEALR) - Women in New Music Festival* (USA): eingeladene Teilnehmerin (Examen)

2008 *Bridge Guard Residential Art/Science Centre*, Stúrovo (Slowakei): Stipendiatin

2009 *Ferme de Villefavard*, Limousin (Frankreich): Ensemble in Residence (mit ensemble]h[iatus)

2009 *A.I.R. Krems*: Stipendiatin

2011 *Wettbewerb Ferrari (r)écouté - hr2-kultur, Zentrum für Kunst und Medientechnologie Karlsruhe (ZKM)* (Deutschland): Preisträgerin (Nur Sand)

2013 *Centre national de création musicale (Césaré)*, Reims (Frankreich): Stipendiatin

2015 *Kunstausstellung "Horizons – Art Nature"*, Sancy (Frankreich): ausgewählte Teilnehmerin

2015 *Künstlerhaus "Otte1" Eckernförde* (Deutschland): Stipendiatin

2016 *GEDOK Schleswig-Holstein*, Lübeck (Deutschland): Stipendiatin

2024 *Stadt Wien*: Kompositionsförderung

## Ausbildung

*Istituto Superiore di Studi Musicali "Rinaldo Franci"*, Siena (Italien): Konzertfach Violine

*Academia di Belle Arti di Carrara* (Italien): Malerei

weitere Studien in Kunstgeschichte bzw. Spezialisierungskurse für Kammermusik, Musikdidaktik

## Tätigkeiten

1996–2001 Sommerkurse - *New York University*, New York (USA): Dozentin (Improvisation)

2007 Forschungsprojekt "Grauzone", Köln (Deutschland): Arbeiten zum Thema "Improvisation, Komposition, Notation" (gemeinsam mit Achim Tang)

2009 *comprovise – Festival für zeitgenössische komponierte und improvisierte Musik* - ZAM - Zentrum aktuelle Musik e.V., Köln (Deutschland): Initiatorin, Kuratorin (gemeinsam mit Thomas Lehn)

2016 *comprovise – Festival für zeitgenössische komponierte und improvisierte Musik* - Internationale Gesellschaft für Neue Musik – IGNM Österreich, Wien Modern: Kuratorin (gemeinsam mit Thomas Lehn, Nina

Polaschegg, [Bruno Strobl](#))

2021 *comprovise - Festival für zeitgenössische komponierte und improvisierte Musik* - [Internationale Gesellschaft für Neue Musik - IGNM Österreich, Wien Modern](#): Kuratorin (gemeinsam mit Thomas Lehn, Nina Polaschegg, [Bruno Strobl](#))

### **Mitglied in den Ensembles/Bands**

2002-heute *Bertонcini/Lehn*: Violinistin (gemeinsam mit Thomas Lehn (pf, synth))

2006-heute *ensemble]h[iatus*: Violinistin (gemeinsam mit Martine Altenburger (vc), Fabrice Charles (pos), Isabelle Duthoit (cl), Hélène Fauchère (voc), Laurent Guitton (tb), Carl Ludwig Hübsch (tb), Géraldine Keller (s), Lê Quan Ninh (perc), Thomas Lehn (pf, synth), Laurent Sassi (elec), Angelika Sheridan (fl))

2007 *Trio Grauzone*: Violinistin (gemeinsam mit [Achim Tang](#) (db), Thomas Lehn (synth))

*Quatuor Brac*: Violinistin (gemeinsam mit Soizic Lebrat (vc), Benoit Cancoin (db), Vincent Royer (va))

### **Aufträge (Auswahl)**

2006 [Österreichischer Rundfunk - ORF, ÖBV - Grabenfest Wien](#): Interno immobile

2010 [Hörfest Graz](#): Nero Lento

2013 Centre national de création musicale (Césaré), Reims (Frankreich): Moïra

2013 Projektauftrag - *REHEAT Festival*, Nickelsdorf: Das FLUGsus Marionetten Panoptikum

2014 *Festival Le Bruit de la Musique*, Domeyrot Saint-Silvain-sous-Toulx (Frankreich): Sinfonia invisibile

2015 *Studio Akustische Kunst - WDR – Westdeutscher Rundfunk* (Deutschland): Panta Rei

### **Aufführungen (Auswahl)**

2003 Regina Baumgart (schsp), Dorothea Schürch (voc) - *Unterwegstheater/FNAK*, Heidelberg (Deutschland): Schöner Wohnen (UA)

2004 Giulia Gerca (video) - *Instabile Festival*, Pisa (Italien): Doppio senso unico (UA)

2006 *Unterwegstheater/FNAK*, Heidelberg (Deutschland): ARTort (UA)

2007 *Women's electro- acoustic listening room (WEALR) - Women in New Music Festival* (USA): Examen (UA)

2009 *ensemble]h[iatus - Ferme de Villefavard*, Limousin (Frankreich):

Damda (UA, Vinko Globokar)  
2010 *Stazione di Topolò/Postaja Topolove* (Italien): Vis à vis (UA)  
2011 *Klanghimmel MQ*, Museumsquartier Wien: Incostanti Periferiche (UA)  
2013 *Festival Entre Cour et Jardin*, Grand Est (Frankreich): Moïra (UA)  
2019 *Festival Musiques Demésurées*, Clermont-Ferrand (Frankreich): La fine  
dello spazio, la fine del tempo (UA)  
2022 anlässlich des 5-jährigen Bestehens - *Fraufeld - zur Sichtbarmachung  
von Künstlerinnen, Wien Modern*, Wiener Konzerthaus: *Farbenstudien* (UA)

## Pressestimmen

### 2011

über: Horsky Park - Tiziana Bertoncini, Thomas Lehn (Another Timbre, 2011)  
"Tiziana Bertoncini, Geigerin im Niemandsland der Comprovisation, und  
Thomas Lehn, umtriebiger Hansdampf am Analogsynthesizer, kennen sich  
aus dem ensemble]h[iatus. Seit 2002 spielen sie auch im Duo zusammen.  
Horsky Park (at40) besteht zum größeren Teil aus 'galaverna' ('Raureif').  
Entgegen dem krampfhaften Eskapismus des klassischen Eiapopeia, wird da  
Vivaldi so in die Gegenwart gebeamt, wie es eigentlich normal wäre.  
Biedermeierei, die ja, gut futuristisch, die Schönheit aufheulender Autos  
durchaus genießt, mag das, als ob man 100% Gegenwart nicht ertragen  
könnte, als unschön abtun. Unsereins freut sich gerade am Reiz des  
Diskrepanzen, am Kannibalisieren dessen, das ewig unveränderlich  
konserviert sein soll. Die beraureifte Geige, die einerseits bewusst das  
Wintergezitter aus den Vier Jahreszeiten anklingen lässt, andererseits aber  
fast gegen ihre Bestimmung als touche Zeitgenossin ungeahnte Krallen  
ausfährt, und die Lehnsche Knatter- und Zwitscherbox sind zwangsläufig ein  
seltsames Pärchen. Aber statt dem alten 'Die Schöne und das Biest'  
inszenieren sie ein modernistisches Spiel - 'Das Biest und der Geist in der  
Maschine'. Das wird noch deutlicher bei 'moss agate'. Entstanden als  
Performance vis-a-vis in zwei Containern, wurde dabei der Geigenklang auch  
in Real-Time-Processing zerklängwolft. Dabei hat Bertoncini bereits allen  
romantischen und harmonischen Muff abgestreift. Sprödes Pizzikato, schrille  
Striche, sportliche Bogenschläge verwandeln die schnörkelige Geige in eine  
kakophone Klangmaschine, ein Intonarumori. Statt Canaletto Russolo. Lehn  
interagiert als industrialer Widerpart, mit scheinbar dampfbetriebener  
Mechanik, dann als ultramoderne Blackbox und als Transformator. So - oder  
so ähnlich - hält man auf dem Markt der Trödler den Gedanken wach, dass  
Museen nur an Allerseelen geöffnet sein sollten."

*Bad Alchemy: another timbre (Sheffield) (Rigobert Dittmann, 2011),  
abgerufen am 27.09.2022*

[[http://www.badalchemy.de/download/badalchemy\\_70.pdf](http://www.badalchemy.de/download/badalchemy_70.pdf)], S. 24.

## Diskografie (Auswahl)

2017 ensemble]h[iatus / Peter Jakober (Césaré)  
2014 Quatuor Brac (Live At Hall de Chars) - Quatuor Brac (Blumlein Records)  
2012 Denti / Notturno per F.Kafka (The Anonymous Zone) - Tiziana Bertoncini (Another Timbre)  
2011 Horsky Park - Tiziana Bertoncini, Thomas Lehn (Another Timbre)  
2011 Quatuor Brac (Live At Les Instants Chavires) - Quatuor Brac (Blumlein Records)  
2003 Tiziana Bertoncini / Thomas Lehn - Tiziana Bertoncini, Thomas Lehn (Not on Label)  
2003 Total Music Meeting 2002 - Audiology II » 11 Groups Live In Berlin (a/l/l)  
// Track 10: Noise Report

### **als Interpretin**

2022 [Ru:t] - Metaculture (impakt Records)  
2020 Schütten - Katharina Klement (Kairos) // Track 2: Schütten 1.2

### **Tonträger mit ihren Werken**

2021 Fraufeld Vol. 3 (Fraufeld Fieldwork) // Track 10: Farbenstudien  
2015 Pounding Ponc (Moravská Galerie) // Track 2: Gradients  
2012 JETZT – oder wahrscheinlich ist dies mein Alltag, in der Verwirrung der Orte und der Augenblicke (ZKM Meilensteine) (Wergo) // CD 3: Track 1: Nur Sand

### **Literatur**

mica-Archiv: [ensemble\]h\[iatus](#)

2006 [15. Grabenfest der ÖBV](#). In: mica-Musikmagazin.  
2010 Marschall, Clemens: [Das Grazer Hörfest 2010](#). In: mica-Musikmagazin.  
2016 [shut up and listen! 2016: ME, MYSELF OR I](#). In: mica-Musikmagazin.  
2016 Rögl, Heinz: [Vorschau auf Wien Modern 2016](#). In: mica-Musikmagazin.  
2017 Ranacher, Ruth / Woels, Michael Franz: [Von unten neu betrachtet – ENSEMBLE\]H\[IATUS trifft auf PETER JAKOBER](#). In: mica-Musikmagazin.  
2018 [Festival-Halbzeit bei Wien Modern 2018](#). In: mica-Musikmagazin.  
2018 [Wien Modern 2018, die finale Woche](#). In: mica-Musikmagazin.  
2018 Rögl, Heinz: [Wien Modern 2018: Eine Bilanz](#). In: mica-Musikmagazin.  
2021 Rögl, Heinz: [Wien Modern 2021 im Lockdown – "comprovise" als Festival im Festival und das Abschlusskonzert im Konzerthaus](#). In: mica-Musikmagazin.  
2021 [Das Wien Modern 34 Finale: comprovise \[#3\] und Abschlusskonzert im Livestream](#). In: mica-Musikmagazin.

### **Quellen/Links**

Soundcloud: [Tiziana Bertoncini](#)

Webseite: [ensemblejh\[atus](#)

Wien Modern: [Tiziana Bertoncini](#) (2022)

---

© 2026. Alle Rechte vorbehalten. Medieninhaber: [mica - music austria](#) | [über die Musikdatenbank](#) | [Impressum](#)